

## „Der Triumphstiefel“

Der praktischste u. bequemste Stiefel für Herren und Damen, mit einem Druck zu öffnen und zu schliessen.



Weite verstellbar.  
Tadelloser Sitz.  
Kein umständliches Schnüren und Knöpfen mehr.

Alleinverkauf für Wiesbaden:  
**Ferdinand Herzog, Inh. Carl Herzog,**  
Hoflieferant  
Sr. Hoheit des Prinzen Eduard von Anhalt.  
**Langgasse 44,** Ecke Webergasse.  
**Langgasse 44,** Ecke Webergasse.

**Küchenmöbel.**  
Neu! Billig!  
da kein Laden. 3518  
Lager von den einfachsten bis zu den elegantesten kompletten Einrichtungen, sowie einzelner Stücke.  
Atelier für Möbellackerei.  
**Herderstraße 33, Bart.**

**Sämtl. gebr. Kaffees**  
stets frisch 3082  
per Pfd. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60 u. 1.80 Mk.  
Billigste Sorten 90, 80, 60 und 50 Pf.  
Bürjelsuder 32, gem. Raffin. 30 Pf.  
Gar. reiner, leicht lösl. Cacao 1.20—3.—  
Tel. 125. **J. Schaab, Grabenstr. 3.**

**Johannisbeerwein, Stachelbeerwein,**  
naturrein, ohne Spiritus, per Flasche 70 Pf. 2763  
ohne Glas.  
**Gebr. Mattemer, Friedrichstraße 47.**

**Cacao.**  
Bei weitem nahrhafter, leichter verdaulich und viel wohlschmeckender als Kaffee ist Cacao. 1800  
In nachstehenden Cacao-Marken, für deren Reinheit ich jede Garantie übernehme, bietet einen wohlfeilen Ersatz für Kaffee. Es sind dieses ausgewählte Qualitäten von **unerreichter Ergiebigkeit, feinstem Aroma, leichter Löslichkeit und kräftigem angenehmen Geschmack,** die ich zu **aussergewöhnlich billigen Preisen** abgebe.  
Marke Consum pro 1/2 Ko. Mk. 1.20  
" Patria " 1.40  
" Monopol " 1.60  
" Adler " 1.80  
" Nassovia " 2.—  
" Germania " 2.20  
" Imperial " 2.40  
**Chr. Tauber,**  
Kirchgasse 6. **Telephon 717.**

**Kohlen.**  
Keine Täuschung des Publikums  
besteht der

**Kohlen-Konsum Rheinstraße 26,**

derselbe liefert nachweislich die beste Waare zu den am Platze billigsten Preisen und ladet jeden Konsumenten ein sich durch Probebezüge von der realen und billigen Bedienung zu überzeugen. Die vielen Nachbestellungen und Weiterempfehlungen der verehrl. Abnehmer sprechen am besten für die Solidität des Unternehmens.

**Rudolf Sator.**

**Lanesen & Gawlick.**

Laden: **Telephon 579.** Zugang zur Fabrik:  
**Gr. Burgstraße 10.** **Botzheimerstraße 55**  
Annahmestelle: **Moritzstr. 1** \* und  
bei **H. Stolzenberg.** **Verlängerte Blücherstr.**

**Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt**

für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und Decorations-Stoffe etc.

Gardinen-Wasch- und Spannerie. — Decatier-Anstalt.  
Schnellste Bedienung. **Mässige Preise.** 2889

**Schnellsohlerei Gebrüder Bayer,**

27. Wellrichstraße 27.

Unbedingt billigst. Schnellste und rascheste Bedienung am Platze.

Herren-Stiefelsohlen und Gled 2.30,  
Damen- " " " 1.70,  
Kinder- " " " von 1.— an.

Gleiche Geschäfte in

**Darmstadt, Frankfurt, Hanau, Nürnberg, Fürth.**

**Bruchleidenden** empfehle mein reich assort. Lager in Bandagen jeder Art, Leibbinden D. R. L., Gürtelbandagen und Suspensorien, Irrigatore, compl. mit Mutter- und Glühröhr, Mk. 1.30 per St. Sämtl. Art. zur Wundpflege, sowie Verbandstoffe zu niedrigen Preisen. 12338  
**C. Merten, Gde Graben- und Marktstraße.**

**Dr. dent. Piel,** surg.  
american dentist, **Bahnhofstrasse 16.**  
**Künstl. Zähne, Plomben etc.**  
Hals-, Magen-, Nerven-, Nieren-, Herz-, Frauenleiden u. s. w. behandle nach Naturheilkunde.  
Für Zahnkranke unentgeltlich. 2331



unentbehrlich für stärkere Figur, empfohlen von **Mk. 5.—** an. 2692

**Ludwig Hess,**  
Webergasse 18.

**Unzündeholz,** fein gespalten  
à Ctr. 2.20 Mk.  
**Brennholz** à Ctr. 1.30 Mk.  
Liefere frei ins Haus 17465

**Gebr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei,**  
Telephon 411. Schwalbacherstr. 22. **Telephon 41**  
Fast neuer Landauer zu verkaufen oder gegen Halbverdeck zu vertauschen. 3454  
**J. Herrem, Gut Geisbura.**

**la Anthracit-Kohlen,**  
deutsche und belgische.  
Liefert zu und unter Consum-Preisen  
**Aug. Külpp,**  
Frankenstrasse 8.  
**Telephon 467.** 2608

Mit Einführung des Sommerfahrplanes auf den elektrischen Straßenbahnen wird der Betrieb der

### Nerobergbahn

am Donnerstag, den 20. März cr., wieder aufgenommen.

Die Betriebsverwaltung der Wiesbadener Straßenbahnen.

### Bekanntmachung.

Dienstag, den 18. März cr., Morgens 9<sup>1/2</sup> und Nachm. 2<sup>1/2</sup> Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrage verschiedener Herrschaften in meinem Auktionslokal

### 3 Adolfsstraße 3

nachstehend verzeichnete Gegenstände, als:

Zwei Kuch.-Schlafzimmereinrichtungen, eine blaue Salongarnitur (Canape, 6 Sessel und dazu passende Portieren und Vorhänge, einz. Sopha, Sessel, Chaiselongue, Kleider-, Spiegel- und Heizungschränke, 1 Nocolo-Salon-schrank in Kuchb., reich geschnitten, 2 Kuchb.-Verticows, einz. Buffet, div. Stühle und Tische, Waschkommode mit Marmorplatte, 3 theil. Brandfliste, Harmonium, Kaffeeschrank, 1 prachtv. Gaslampe mit Spiegelauflage (Anschaffungspreis 1500 Mk.), 1 ant. Kommode m. Schreibpultauflage, 1 amerif. Schreibbureau, 1 Nähmaschine, Salonspiegel mit Trümeau, Pfeiler- und andere Spiegel in Kuchb. und Goldrahmen, 1 schwarze Büttensäule, 1 schw. Staffelei, 2 ant. Stühle, Hänge- u. Stehlampen, einz., drei-, fünf- und mehrflamm. Gaslüster, Sitz- und Liegebewannen, Balkon- und Gartentisch, 10 compl. eis. Gefindebetten, Vorrathsk- u. Fliegen-schranke, Waschkübeln, Herren-, Damen- und Kinder-Fahrräder, Gallerien, Marquisen und Rouleaux, Nippfächer, Delgemälde, Stahlstiche und sonst. Bilder, 1 Pendule in Marmorgehäuse, einzelne Lampen und Lüsterdecken, einz. Glühbrenner, Glas-, Porzellan-, Küchen- und Kochgeschirr, eine ganz neue, sehr schöne, compl. Küchen-Einrichtung, Ladenschränke u. sonst Versch.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Klotz, F227

Auctionator und Taxator.

### Versteigerung.

Mittwoch, den 19. März 1902, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage der Frau Bh. Senzer Wwe. von hier, an deren Stelle am Sonnenberger Friedhof, ca. 5-600 Tische mit Bänken und einigen Buffets (geeignet zum Verleihen bei Abhaltung von Festlichkeiten). Anschließend kommen noch ein großer und kleiner Küfertarren zum Ausgebot.

Sonnenberg, den 14. März 1902. Der Bäckermeister.

### Berdingung.

Die zur Erbauung eines neuen Geschäftshauses für den hiesigen Voransch-Verein erforderlichen Steinhauerarbeiten sollen in öffentlicher Submission vergeben werden.

Bedingungen und Zeichnungen liegen in meinem Baubüro, Frankfurterstraße 18, zur Einsicht auf und können während der Bauarbeiten eingesehen werden.

Angebote, postmässig verschlossen und mit der Aufschrift „Preis-Angebot für Steinhauerarbeiten zum Geschäftshaus des Voransch-Vereins“ versehen, sind bis zum 20. März d. J., Nachmittags 1 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen.

Die eingegangenen Preis-Angebote werden an demselben Tage, Nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Voransch-Vereins, Rothhaushofstraße 51, in Gegenwart etwa ersichtener Bieter eröffnet und verlesen.

Wiesbad., den 14. März 1902.

Joh. Heer, Architekt.

### Streng reell!

### Möbel jeglicher Art, complete Betten

liefert frachtfrei direkt an Private ohne Zwischenhändler, reell und billig, große leistungsfähige auswärtige (süddeutsche) Möbelfabrik unter constantesten Bedingungen und strengster Discretion auf monatliche oder vierteljährliche Ratenzahlungen ohne Erhöhung des wirklich reellen Preises. Langjährige Garantie für solide Ausführung. Offerten unter H. 3204 D. an den Tagbl.-Verlag erb. F78

Kuchb.-Pianino, fast neu, im 1. Mt. 430, Auftrag mit Garantie in verlaufen Blücherstraße 20, 1. Klavierstimmer Schulze.

## Sect- und Cigarren-Versteigerung.

Morgen Dienstag, 18. d. M., Vorm. 9<sup>1/2</sup> Uhr, versteigere ich in meinem Auktionslokal

### Friedrichstraße 8 hierjelbit

im Auftrage eines hiesigen größeren Geschäftes: Etwa 200 Flaschen Sect und zwar: Kaiser-Sect „Cabinet“ u. Hochheimer, sowie etwa 6000 Cigarren (Mexico); ferner im weiteren Auftrage: 1 Schrotmühle, amerikanische Wehsteine, Waschkübel u. s. w. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilhelm Raster, Auctionator u. Taxator, Dohheimerstraße 37.



### Pflanzenkübel,

Waschkübeln und alle zur Wäscherei gehörende Artikel, sowie Waschkörbe, Waschmaschinen, Waschmangeln, Wringmaschinen, Bügelbretter, Bügel- und Plätteisen. 3574

Grösstes Lager am Platze.

Gottfr. Broel, Haushaltsgeschäft, Gegr. 1881. Ellenbogengasse 5. Telephon 2526.

## Zuch-Handlung Bärenstraße 5.

### Hch. Eugenbühl.

Sparsame Hausfrauen verfeuern



bestes, billigstes, realistischstes Heizmaterial.

auch vorzüglich für Bäckereien, Metzgereien etc. Zu haben in allen hiesigen Kohlenhandlungen und sonstigen Verkaufsstellen. Nähere Auskunft erteilt gern

Karl Volz, Mainzerstrasse 32 b.

Als besonders preiswerthe und gefällige Tafelweine offerire ich:

	weisse	per Flasche Mk.	0.80
1897er Niersteiner	Rhein-	"	1.00
1897er Lorch	Weine	"	1.50
1897er Hallgarter Mendelberg	Mosel-	"	0.80
1899er Briedeler	Weine	"	1.20
1897er Erdener Treppchen	Deutsche	"	1.00
1895er Walporzheimer	Rothweine	"	1.50
1895er Ober-Ingelheimer	Franz.	"	1.00
1897er Hédou	Rothweine	"	1.50
1895er St. Julien			

Man verlange Preisliste und Proben. 3145

Martin Lemp, Adelheidstrasse 47, Weinbau und Weinhandel.



### Amberger Emaille - Kochgeschirre

in blau, braun und grau

empfiehlt unter Garantie billigst 2726

Franz Flössner, Wellritzstrasse 6.

### Für 50 Mk.

offerire einen modernen, tragbaren, garant. gut sitzenden

### Herren-Anzug nach Maß

bei bester Verarbeitung.

Fried. Fraenkel N., Mühlhaffe 1, Entreehof.

### Milchzucker,

garantirt chemisch rein, nach Vorschrift des deutschen Arzneibuches, empfiehlt in Packeten zu Mk. 1.- p. Pfd.

### Wiesbadener Molkerei,

Kur- und Kindermilch-Anstalt.

Dr. Köster & Reimund, Webergasse 35, Bleichstraße 26. Fernsprecher 362. 3572

### Kaiser-Panorama.



Ausgestellt vom 16. bis 21. März: **Vierter Cyclus: Krieg der Buren und Engländer.**

Diese hochinteressanten Glasstereos sind unter grossen Gefahren aufgenommen. Um einen Ueberblick der verschiedenen Kämpfe als über Terrain, Land und Leute zu gewinnen, wird der Besuch sämtlicher Cyclen empfohlen. Es ist Aussicht vorhanden, dass weitere Aufnahmen eintreffen. Das Kaiser-Panorama ist das einzige Institut, welches diese hochinteressanten Aufnahmen besitzt und für ein niederes Entree zu bieten vermag. Eintritt 30 Pf. Schüler 15 Pf. Abonnement.

### Dach-Borde, Dach-Latten, Dach-Pappe

empfiehlt zu billigen Preisen in La Baare 2607

### Aug. Külpp,

Frankenstr. 8. Telephon 867.

Freunden eines milden, sehr bekömmlichen Rothweines empfehlen wir unseren 3110

### 1897er Walporzheimer,

Regie-Wein der Stadt Wiesbaden.

Die 1/2 Fl. 1.50 Mk., bei Abnahme von 15 Flaschen und mehr 5% Rabatt

### G. Warbeck & Co.,

Pagenstecherstrasse 8.

Verkaufsstellen:

E. M. Klein, Kl. Burgstrasse 1.

W. Klees, Moritzstrasse 37.

Oscar Siebert, Tannusstrasse 50.

L. Wirth, Wellritzstrasse 38.

### Runkeler Rothwein

aus der fürstlich Wiedischen Kellererei in Runkel a. Lahn. Original-Abfüllungen mit Korkband u. fürstl. Siegel. Ausgezeichnetster stärkeuder Wein, ärztlich empfohlen.

1/2 Flasche m. Glas Mk. 1.75 u. 2.75.

Alleinverkauf für Wiesbaden bei:

E. Brunn, Adelheidsstrasse 33.

Herausg. Anhalt. Hoflieferant. Telephon No. 2274. 955

### Trinkeier,

garantirt frisch, vom eigenen Geflügelhof. Täglich frische Lauder.

Hch. Denzer, Goethestraße 1.

Telephon 2524.

### Wegen Geschäfts-Aufgabe preisw.

zu verk.: 1 schwarz-polirt. Silberkrant, 1 eis. Baareuhkrant, 1 compl. Erkerkrant, 1 Thele m. Pult u. Glasauflage, 1 Drehbank m. Vorricht. u. Poliren u. Mattbürsten, 1 Draht- u. 1 Blechwalze, div. Wagen, 1 Gaslüster u. 1 Erkerlampe mit Reflect., div. Goldschmiede-Werkzeuge v. Arnold Schellenberg. Juwelier, Langgasse 58. 2281

### Kleiderbüsten

in allen Größen zu Fabrikpreisen. 1079

Akademie Rheinstraße 59.

### Seiet Alle!

Herren-Anzüge w. u. Gar. n. Maß angef., Hof- u. Mt., Heberich, 9 Mt., Röde gewendet 6 Mt., low. getr. Kleid. per. u. rev. bei H. Kleber, Herrschkn., Luisenstr. 6, u. Wilhelmstr. M.-G. u. D.

### Massage.

Ein- und Abreibungen für Herren und Damen

u. Procebur 60 Bja. Zu erf. im Tagbl.-Berl. Mp

# Gardinen!

Reichste Auswahl von Mk. 3.- per Paar an bis zu den apartesten Genres.

Altere Dessins und einzelne Paare bedeutend unter Preis.

### Gustav Schupp Nachf.,

39 Tannusstrasse.

Wiesbaden.

Tannusstrasse 39.

**Nußholz-Versteigerung.**

Montag, den 24. März d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, wird im hiesigen Stadtwald folgendes Nußholz versteigert.

District Schindkaut (an der Straße nach Esch):

46 eichen Stämme mit 19,30 Festmeter, 136 Kiefern 54,00

District Klippelheide, Stekerwand und Zinsgraben:

68 eichen Stämme mit 18,23 Festmeter, 26 Kiefern 10,05

2 Raummeter eichen Schicht-Nußholz und Hiernach an der Limburgerstraße:

15 Ulmen-Stämme mit 9,87 Festmeter. Anfang im District Schindkaut. F 308

Idstein, den 12. März 1902. Der Magistrat.

Reichtfuß, Bürgermeister.

**Der Mainzer Schuhbazar**

Philipp Schönfeld, Marktstraße 11,

i. Hause d. Herrn Wardt, Schweinemetzger, empfiehlt sein großes, gut assortirtes Schuhwaaren-Lager in nur bekannter Qualität zu sehr mäßigen Preisen.

Confirmanden zu extra billigen Preisen.

Bitte meine Schaufenster zu beachten.



**Uhren-Ausverkauf, sowie Goldwaaren,**

In Opengläser, Rüstwerke etc., wegen Aufgabe des Lagers u. Vergrößerung der Werkstätte, theilweise zu u. unter Einkaufspreisen, bei dennoch üblicher Garantie. Passende Konfirmationsgeschenke. — Goldene 14-kar. Herren-Uhren besonders billig! Reparaturen, wie 1a Feder in Taschenuhr Mt. 1.50, Reiniigen Mt. 1.50, Glas 30 Pf. u. Goldreparaturen schon u. billig! Ren-anfertigung. **Emil Melchior**, Uhrmacher und Goldarbeiter, Röderstraße 41, direkt an der Lammstraße



**Trauringe**

in großer Auswahl und nach Maß. **H. Theis**, Uhrmacher, 4. Moritzstraße 4.

**Asthma (Atemnoth) u. Bronchial-Katarhe** finden schnelle u. sichere Linderung beim Gebrauch von **Dr. Lindenmeyer's Salus-Bonbons**. Best. 10% Alim- fast und 90% reiner Zuder. In Schachteln à 1 Mark in der **Germania-Drogerie**, Rheinstraße 55, **Otto Siebert**, Drogerie, am Markt, u. **E. Moebus**, Drogerie, Lammstr. 25. 1313



**Badewannen**

Kinderbadewannen, Sitzbadewannen etc. **Zimmer-Closets - Bidets**. **Badeöfen für Gas- und Kohlenheizung. Gaslüfter - Gaslampen**, neue geschmackvolle Muster. **Gaskochapparate**, Alles nur prima Qual., zu bekannt billigen Preisen. **Luisenstr. 15. Carl Koch, Bahnhofstr.** Installation- und Spenglergeschäft. **Neu-Anlagen und Reparaturen** prompt und billigst. 3589

**Apfel!** Ein Waggon hochfeiner, haltbarer, saftiger, franz. **Reinette** trifft heute ein und wird morgen (Dienstag u. evtl. Mittwoch) an der Rheinbahn (am Zollamt) ausgeladen. **Wilh. Weber**, Bismarckring 39. Telefon 2582.

**Gezackenes Dohjenfleisch**, sortirt in Qua., Brust-, Rippen-, Schwanz- u. Pastetenstücken, per Pfund 70, 80 u. 90 Pf. bei **Jacob Ulrich**, Friedrichstraße 11. 17278

**Thee Thueré**, Holland, Hoflieferant, 1828. Gegründet 1828. Vorzügliche Qualitäten: No. 0, 1, 2, 3, 1/4, Pfd. 55, 65, 75, 85, 4, 5, 6 etc. 100, 115 Pfg. Hauptniederlage: Apoth. **Otto Siebert**, Markt. Ferner: Apoth. **Portzehl**, Rheinstraße 55. 15512

4 1/2 % mit 103 % rückzahlbare Hypothekar-Anleihe der Hof-Bierbrauerei Schöffers Act.-G., Mainz.

Emissions-Cours 101 %. Zeichnungstag: Donnerstag, den 20. März.

Zeichnungsstelle für Wiesbaden: **Bankcommandite Oppenheimer & Co., Rheinstrasse 21.**

**P. Piroth**, Vergolderei, Bilder-Rahmen- und Spiegel-Fabrikations-Geschäft, Häfnergasse 5.

Empfehle mein Lager, sowie die **Anfertigung eleganter Bilderrahmen und Spiegel, Trümeaux etc.** sowohl in Gold, als auch in jeder anderen Ausführung.

Specialität: **Bilder-Einrahmung** mit sicherem Schutz gegen Staub und Rauch in 3618 eleganten stylvollen Rahmen in tadelloser Ausführung zu den billigsten Preisen.

Grosse Auswahl in **Toilette-Spiegeln und Photographie-Ständern.** **Neuvergoldungen** bei billigster Berechnung.

**„Thuringia“**, Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Gegr. 1853. — Vermögen 55 Millionen Mark. Bei dem gegenwärtig niedrigen Zinsfuß empfiehlt sich der Abschluß einer **Renten-Versicherung**,

wodurch sich das Einkommen bedeutend erhöht. Die „Thuringia“ gewährt z. B. bei einem Eintrittsalter von:

50	55	60	65	70	75
7.111	8.112	9.402	11.327	13.433	15.085

jährliche Rente. 3607

Prospecte und nähere Auskunft gern und gratis durch **Adolf Berg**, General-Agent, Kirchgasse 9, Lebens-, Renten-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherung.

Ich bin von der Reise zurückgekehrt und wohne jetzt **Tannusstrasse 31.** **Dr. Lande**, Frauenarzt.

\* **Stenerarbeiten** rechtstündig, discreter, zugleich Rechnungs-Bücherrevision, Bücher-Anlagen und Rückstände. **Loesser**, Daringstraße 6. 10-4. **Das An- und Neustricken** von Strümpfen, Herren- u. Damen-Beinen besorgt schnell und billig. **N. Schuller Nachf.**, Johannisstraße 14, 1. **Kranken-Pflege** übernimmt Nachtwachen u. Krankenwagen fahren. Näheres im Tagbl.-Verlag. **500 Mk.** auf ein halbes Jahr gegen Bürgschaft gesucht. Offerten unter **C. D. 69** an den Tagbl.-Verlag.

**150 Mk.** gegen 25 Mk. Vergütung auf einige Zeit von Beamten in sicherer und fester Stellung sofort zu leihen gesucht. Gest. Off. unter **A. A. 1** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 3487

**Tapetier- und Decorationsarbeiten** werden pünktlich und reell ausgeführt. **E. Benschberg**, Tapetier, Schulberg 9, B. **Tüchtiger Gärtner** empf. i. i. Gartenarbeit. **Balkmühlstraße 15.** **Geucht die Bekanntheit** (zwecks Ensemble-spiel, Clavier und Bioline) einer Persönlichkeit, Herr oder Dame, der best. Gesellschaft angehörend, welche gediegenen Clavierunterricht genossen hat und sehr gut spielt. Näheres **Musikantenhandlung Wolf**. **N. mehl. Kapaz.** zu verleh. **Wittipbeergstr. 5, 1.** **Bewandter Gesangunterricht** u. rein ital. Methode mit vorzügl. Athembreite wird v. einer Dame ertb. Näb. im Tagbl.-Verlag. 1y

**Reichshallen-Theater.**

Täglich Abends 8 Uhr: **Die Chemnitzer**, Sächsisches Volks-Theater, bringen mit grösstem Lacherfolg „Eine tolle Sache“ oder das **Drunter- und Drüber-Brettl.** Ferner treten auf: **Bella Rosa-Truppe**, Darstellung lebender Bilder. **Fünf junge hübsche Damen.**

**Kneipp-Haus, Rheinfstr. 59**

(Anh. **Hch. Meyrer**), empfiehlt **Kneipp's** sämmtl. Heilkräuter, Kneipp's Brennesselhaarwasser, Kneipp's reine Heilseifen, Kneipp's Kraft- u. Nährsuppenmehle, Kneipp's Familien-Gesundheitsthee, Kneipp's Magentrost-Liquor, Kneipp's Südler und Kalender. **Director Sezug**. — Billigste Preise. **Wiederverkäufer erhalten Rabatt.** 2032

**Ausverkauf Hack**, Marktstrasse 10a. **Von heute ab Linsen**, grosse Heller., das Pfund 15 und 20 Pf. (bisheriger Preis 20 u. 30 Pf.).

**Feinste Landbutter**, frische Land-Eier empfiehlt **Ph. Velte**, Webergasse 54. **Reines Gänsefett** per Pfd. 1 Mk. **Rhilypsbörsenstraße 15, 1 St. 1.**

**Blinche und Möbelstoffe** zu Fabrikpreisen, Neuankertigen und Ausarbeiten aller Volkermöbel und Betten sauber und billig. **Selenestraße 7** bei **David**. Dasselbst ein neuer Divan billig zu verkaufen.

**Wegzugs halber**

zu verkaufen folgende, fast neue Sachen: Eine eleg. **Chimney-Einrichtung** aus Eichenholz, **Pyramid-Lederlädt**, **hochf. amerik. Salondivan**, **verstellb. Ottomane** u. **Decke, eisendeck. u. schwarz-eis. Betten**, **Waschkommoden**, **Weszeug** und **Gänge-schränke**, **Kinderschwinge**, **Stühchen**, **gr. u. kl. Zinkbadewanne**, **Gasdelicucht**, **Leppiche**, **Portieren**, **Gall. m. Lambrequins**, **Spachtel-aordinen**, **Routen u. gut erh. Rücken-Einrichtung**, **frz. Porzellan-service**, **1 Eichen-Nachtstuhl**, **Bordplattständer**, **best. Gesunde-betten**, **Spiegel u. Anderes mehr**. **Zwischen-händler verbeten**. **Hauptm. v. Kappen**. **Kaiser-Friedrich-Ring 30.** **Reisestoffer**, **sämmtliche Lederwaaren** kaufen Sie nur solid, reell und am billigsten direct vom **Sattler F. Lammert**, nur Gde Gold- und Regierpostoff. **Neuanfertigung**, **Reparaturen**, **Gebrauchte Koffer** werden eingetauscht. 2391

**Biano**, gebraucht, preiswerth zu verkaufen **Reinbergstr. 3, 2.**

**Damen-Schreibtisch**, Nußbaum, best erhalten, 110-70 Cmtr., mit 5 Schließfächer, Aufsatzschränkchen und Etage als überz. i. besten Preis v. **M. 25.-** zu verkaufen. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** **Nw** **Rahmmaschine** v. zu verk. **Nichelsberg 26, 2.** **Herrn-Fahrrad**, gut erh., **bill. zu verkaufen** **Friedrichstraße 50, 1 L.** **Schw. Cylinder**, **Frühjahrs-Neberreber**, **lein**, **Kragen (B. 42)**, **Badeu. b. z. v. Portstr. 10, 2 r.** **Sch. gr. Glasdrank** mit Reale billig zu verk. **Schwalbacherstraße 3, Laden.** 2350

**Ein Spültisch**, wie neu, für Restauration oder Hotel geeignet, billig zu verkaufen **Goldgasse 12.** **Best. großer Ausrichtisch**, sowie noch gut erhaltene **Rococo-Polstermöbel** zu kaufen gel. **Off. unter U. C. 63** an den Tagbl.-Verlag.

Wiesbadener Männergesang-Verein.



E. V. Heute keine Probe. Wiederbeginn der Proben Donnerstag, 3. April. Samstag, 5. April: Sänger-Commerz im Vereinslokal. F 367 Der Vorstand.

Dr. Fischenich ist zurückgekehrt.

Alte Violinen, darunter acht Guarnerini, Ruggeri, Landolfi, Rocca u. billig zu verkaufen. Offert. sub Chiffre C. E. 91 an den Taobl.-Verlag.

Violin-Unterricht (Damen u. Herren) erteilt gründl. konzern. geb. Kapellm. Anfänger Std. 1 Mk. Vortrags-Abende. Empfehlung mich gleichzeitig zum Ensemble-spiel (Violine u. Klavier u.) Offert. sub Chiffre W. 9. 857 an d. Taobl.-Verlag erbeten. 3201

Lehrfabrik Praktische Ausbildung von Volontären in Maschinenbau und Elektrotechnik. Kursus 1 Jahr. Prospekte d. Georg Schmidt & Co., Timmen in Thüringen.

Lehr-Institut für Damen-Schneiderei und Putz von Marie Wehrlein, Neugasse 11, 2. Gründliche und sorgfältige Ausbildung im Schneidern, Schnittmusterzeichnen, Zuschneiden u. prakt. Arbeiten. Die Schülerinnen fertigen ihre eigenen Kostüme an. Die besten Erfolge können durch zahlreiche Schülerinnen nachgewiesen werden.

Putz-Kursus zur gründl. Ausbildung. Material gratis. Tägl. Aufnahme neuer Schülerinnen.

Eine der elegantesten Villenbesitzungen ist sofort zu verkaufen. Näh. 3485 Saubüreau Saalgasse 1.

Hochfeine herrschaftl. Villa, feine Lage, 14 Zimmer, großer Garten, zu verkaufen. Näheres auf gefl. Anfrage sub W. B. W. 1058 a. d. Taobl.-Verl. 13092

Geburts-Anzeigen, Verlobungs-Anzeigen, Heiraths-Anzeigen, Trauer-Anzeigen in einfacher wie feiner Ausführung fertigt die L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei Zantori Langgasse 27.

Statt jeder besonderen Anzeige. Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben zeigen hocherfreut an Dr. med. Georg Frank und Frau, Elisabeth, geb. Traumann. Wiesbaden, 15. März 1902.

Für Bauherren, Herrschaften, die eine Villa zu bauen beabsichtigen, ist Gelegenheit geboten, ein schönst gelegenes, ca. 70 Hekt. großes, ungetreidetes Villen-Grundstück ebener Lage, ganz nahe dem Kurhaus u. Kgl. Theater, das sich zur Errichtung einer großen eleganten Villa besonders eignet, billigst (100,000 Mk.) bei beliebiger Anzahl zu kaufen. Die alte Villa hat ca. 12 Zimmer u. Offerten baldigst erbeten unter H. A. 2 Taobl.-Verl.

Ein rentables Haus mit größerer Anzahlung im Mittelpunkt der Stadt oder Südlage zu kaufen. Vermittler erbeten. Off. u. O. D. 80 a. d. Taobl.-Verl.

Neuerbautes Geschäftshaus, in allerbest. u. verkehrsreich. Geschäftslage, mit größtem Comfort ausgestattet, zu verkaufen oder zu vermieten. Näher. Architect Reitscher, Saalgasse 1. 3441

20-25,000 Mk. werden auf prima Object von Selbstdarleher auf gleich gesucht. Offerten u. P. P. 867 an den Taobl.-Verlag. 3638

Parfiftraße. Prachtvolle Villen-Sauplätze zu verkaufen. Näh. Saalgasse 1, 2. 2058

Gejucht auf 2. Hyp., prima Object u. mäßiger Belastung, 22,000 Mk. per Oktober zu leihen. Off. u. Z. A. Z. 507 an den Taobl.-Verlag erbeten.

Großes Capital auf 1. Hypothek in Beträgen v. 50,000, 100,000 Mk. und höher zu 4% Zinsen für gleich oder später anzuleihen. Off. bitte recht bald unter C. P. 861 an den Taobl.-Verlag einzureichen.

Wohnung Herrngartenstraße 18, 1. enthält 6 Zimmer, Bad; Wohnung Nicoladstraße 15, Parf., 3 große Zimmer (sofort beziehbar) zu vermieten. Größere Preis 1900 Mk. letztere 900 Mk. jährlich. Alles Nähere bei P. G. Rück, Rheinbühlstraße 2, 1.

Wilhelmstr. 10, im Neubau Café Hohenzollern, III. Etage, herrschaftliche Wohnung, 9 Zimmer u. Salons, wovon acht Zimmer nach der Straße gelegen, Badezimmer u. Zubehör, elektrischer Fahrstuhl etc. Alles in hocheleganter und moderner Ausstattung, per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Bureau Hotel Metropole. 1576

Elisabethstraße 21, G. Gohpart, möbl. Wohnung, 4-6 Zimmer und Küche, auch einzelne R., zu vermieten.

Villa Victoriastraße 14 1. oder 2. Etage zu vermieten per sofort oder später. 5 Zimmer, Bad, 2 Ballons. Näheres daselbst 2. Etage. 1896

Per 1. April für jungen Kaufmann Zimmer und volle Pension gesucht. Offerten an die Germania-Drogerie, Rheinstraße 55.

Ältere zuverlässige Frau, welche tagsüber zwei H. Kinder beaufsichtigen, resp. ausfahren kann, wird für 1. April gesucht. Näheres unter H. A. 2 Taobl.-Verl.

Junger reinliches und solches Mädchen für H. Haushalt (zwei Personen) gesucht. Näheres Untenstraße 12, 1. St. rechts. 3466

Gejucht Ende April eine Köchin, welche die feinsten Küche versteht. Persönliche Vorstellung von 4 bis 5 Uhr Rheinstraße 69, 1.

Ein Fräulein, Kleidermachen, sowie im Nähen u. Krankenpflege bewandert, welche längere Zeit als Jungfer thätig war, sucht passendes Engagement in Wiesbaden oder dessen Nähe, nur in hochherrschaftlichem Hause. Offerten u. L. H. 33 a. d. Taobl.-Verlag.

Junger tücht. Tapezierer gesucht. Fr. Kraus, Viehtrieb, Rothbühlstr. 63. F 167

Lehrling mit zeichnerisch. Saubüreau Saalgasse 1. Ein Sohn achtbarer Eltern zur Erlernung der Zahntechnik gesucht. Anfr. sub V. C. 61 a. d. Taobl.-Verl.

Junger Mann kann als Lehrling eintreten. Dentist E. Müller, Webergasse 3, 2.

Wer schnell eine Stellung in der Schweiz oder in Frankreich finden will, wende sich an die Agentur David in Genf. (Z. A. 1577) F 140

Verloren Sonntag Abend 8-10 Uhr 1 H. Man. Schildpattkämmchen m. Brillanten auf dem Wege von Wilhelmshof, Rankenstr. nach Kurhaus, durch Kurpark zurück Wilhelmshof. Gegen gute Belohnung abzugeben Wilhelmshof 2. Schellenberg.

Ein armes Dienstmädchen verlor am Freitag von Herberich, Drahten, Schwalbacher, Wehrstr., zurück Untenstr., Kirchgasse (Geschäft Schneider), 20 Mk. Abzugeben gegen Belohn. Friedrichstraße 19, Stb. 3.

Freitag, den 14. d. Mo., Morgens zwischen 6 u. 7 Uhr, verlor ein Arbeiter eine Uhr mit Kapsel zwischen Gde. Moritzstr., Rheinstr. bis Bahnhöf. Abzugeben geg. Belohnung Moritzstr. 41, Stb. 3 r.

Verloren Sonntag Abend 8-10 Uhr 1 H. Man. Schildpattkämmchen m. Brillanten auf dem Wege von Wilhelmshof, Rankenstr. nach Kurhaus, durch Kurpark zurück Wilhelmshof. Gegen gute Belohnung abzugeben Wilhelmshof 2. Schellenberg.

Ein armes Dienstmädchen verlor am Freitag von Herberich, Drahten, Schwalbacher, Wehrstr., zurück Untenstr., Kirchgasse (Geschäft Schneider), 20 Mk. Abzugeben gegen Belohn. Friedrichstraße 19, Stb. 3.

Freitag, den 14. d. Mo., Morgens zwischen 6 u. 7 Uhr, verlor ein Arbeiter eine Uhr mit Kapsel zwischen Gde. Moritzstr., Rheinstr. bis Bahnhöf. Abzugeben geg. Belohnung Moritzstr. 41, Stb. 3 r.

Verloren Sonntag Abend 8-10 Uhr 1 H. Man. Schildpattkämmchen m. Brillanten auf dem Wege von Wilhelmshof, Rankenstr. nach Kurhaus, durch Kurpark zurück Wilhelmshof. Gegen gute Belohnung abzugeben Wilhelmshof 2. Schellenberg.

Ein armes Dienstmädchen verlor am Freitag von Herberich, Drahten, Schwalbacher, Wehrstr., zurück Untenstr., Kirchgasse (Geschäft Schneider), 20 Mk. Abzugeben gegen Belohn. Friedrichstraße 19, Stb. 3.

Freitag, den 14. d. Mo., Morgens zwischen 6 u. 7 Uhr, verlor ein Arbeiter eine Uhr mit Kapsel zwischen Gde. Moritzstr., Rheinstr. bis Bahnhöf. Abzugeben geg. Belohnung Moritzstr. 41, Stb. 3 r.

Verloren Sonntag Abend 8-10 Uhr 1 H. Man. Schildpattkämmchen m. Brillanten auf dem Wege von Wilhelmshof, Rankenstr. nach Kurhaus, durch Kurpark zurück Wilhelmshof. Gegen gute Belohnung abzugeben Wilhelmshof 2. Schellenberg.

Ein armes Dienstmädchen verlor am Freitag von Herberich, Drahten, Schwalbacher, Wehrstr., zurück Untenstr., Kirchgasse (Geschäft Schneider), 20 Mk. Abzugeben gegen Belohn. Friedrichstraße 19, Stb. 3.

Freitag, den 14. d. Mo., Morgens zwischen 6 u. 7 Uhr, verlor ein Arbeiter eine Uhr mit Kapsel zwischen Gde. Moritzstr., Rheinstr. bis Bahnhöf. Abzugeben geg. Belohnung Moritzstr. 41, Stb. 3 r.

Verloren Sonntag Abend 8-10 Uhr 1 H. Man. Schildpattkämmchen m. Brillanten auf dem Wege von Wilhelmshof, Rankenstr. nach Kurhaus, durch Kurpark zurück Wilhelmshof. Gegen gute Belohnung abzugeben Wilhelmshof 2. Schellenberg.

Ein armes Dienstmädchen verlor am Freitag von Herberich, Drahten, Schwalbacher, Wehrstr., zurück Untenstr., Kirchgasse (Geschäft Schneider), 20 Mk. Abzugeben gegen Belohn. Friedrichstraße 19, Stb. 3.

Freitag, den 14. d. Mo., Morgens zwischen 6 u. 7 Uhr, verlor ein Arbeiter eine Uhr mit Kapsel zwischen Gde. Moritzstr., Rheinstr. bis Bahnhöf. Abzugeben geg. Belohnung Moritzstr. 41, Stb. 3 r.

Verloren Sonntag Abend 8-10 Uhr 1 H. Man. Schildpattkämmchen m. Brillanten auf dem Wege von Wilhelmshof, Rankenstr. nach Kurhaus, durch Kurpark zurück Wilhelmshof. Gegen gute Belohnung abzugeben Wilhelmshof 2. Schellenberg.

Ein armes Dienstmädchen verlor am Freitag von Herberich, Drahten, Schwalbacher, Wehrstr., zurück Untenstr., Kirchgasse (Geschäft Schneider), 20 Mk. Abzugeben gegen Belohn. Friedrichstraße 19, Stb. 3.

Freitag, den 14. d. Mo., Morgens zwischen 6 u. 7 Uhr, verlor ein Arbeiter eine Uhr mit Kapsel zwischen Gde. Moritzstr., Rheinstr. bis Bahnhöf. Abzugeben geg. Belohnung Moritzstr. 41, Stb. 3 r.

Verloren Sonntag Abend 8-10 Uhr 1 H. Man. Schildpattkämmchen m. Brillanten auf dem Wege von Wilhelmshof, Rankenstr. nach Kurhaus, durch Kurpark zurück Wilhelmshof. Gegen gute Belohnung abzugeben Wilhelmshof 2. Schellenberg.

Ein armes Dienstmädchen verlor am Freitag von Herberich, Drahten, Schwalbacher, Wehrstr., zurück Untenstr., Kirchgasse (Geschäft Schneider), 20 Mk. Abzugeben gegen Belohn. Friedrichstraße 19, Stb. 3.

Kurhaus zu Wiesbaden

Montag, den 17. März. Abonnements-Concerte des städtischen Kur-Orchesters. Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lüstner

- Nachmittags 4 Uhr: 1. Hochzeitsmarsch Gounod. 2. Ouverture zu „Die Zauberflöte“ Mozart. 3. Rigaudon aus „Dardanus“ Rameau. 4. Balletmusik aus „Die Camisarden“ Langert. Solo-Violine: Herr Concertmeister Jrmr. Solo-Violoncell: Herr Eichhorn. 5. Klangfiguren, Walzer Joh. Strauß. 6. Maurische Rhapsodie Moszkowski. 7. Einleitung zum 3. Akt, Tanz der Lehrbuben, Aufzug der Meistersinger und Gruss an Hans Sachs aus „Die Meistersinger von Nürnberg“ Wagner. 8. Galop chromatique Liszt. Abends 8 Uhr: 1. Barataria-Marsch Sullivan. 2. Ouverture zu „Der schwarze Domino“ Auber. 3. Idylle aus „Die Pfahlbauer“ W. Freudenberg-Ganne. 4. Husaren-Walzer Ganne. 5. Duett (IV. Akt) aus „Die Hugenotten“ Meyerbeer. 6. Serenade aus einem Streichquartett Haydn. 7. Für Herz u. Gemüth, Potpourri Komzak.

„Möblierte Zimmer“, auch aufgezogen, vorrätig im Taobl.-Verlag, Langgasse 27.

Schwarzer Spitz entlaufen. Wiederbringer Belohnung 3039 A. Martin, Uranienstraße 42.

Kater, grau und schwarz gezeichnet, angekauft Biemarck, 1. 3. 1. 3459.

Frage u. Antwort war für mich, sollte z. besten sein. 31 ist ganz rein für mich u. Dich. 11 kann sein. Zeit u. Stunde. Weil Gott verzeiht durch Jesus Christ, verzeih auch ich. Son. gehn wir statt - Grab -, u. Scherstein, tauf. Gänge u. Hüh. für uni. L. Haush. ein!

Trauer-Stoffe, Blousen, Costumes, Röcke in jeder Preislage. 9270 J. Bacharach.

Familien-Nachrichten

An den Wiesbadener Civilstandsregistraren Geboren, 7. März: dem Tagelöhner Heinrich Müller e. S., August; dem Glasergehilfen Emil Archschmar e. S., Rudolf Jean Arthur. 8. März: dem Gärtner Karl Gruber e. S., Julius; dem Buchbindergehilfen Johann Weber e. S., Rudolf Jean Jakob; dem Handbinder August Walter e. T., Wina Karoline Christiane; dem Tischlergehilfen Christian Böhm e. T., Emma Johanna; dem Regieremeister Konrad Heiter e. S., Karl Konrad. 10. März: dem Wischenbierhändler Georg Kull e. S., Wilhelm Joseph. 11. März: dem Postkassierer Wilhelm Löwenstein e. S., Arthur August; dem Herrschweizermeister Friedrich Blanke e. S., Heinrich Adam. 12. März: dem Buchbändler Heinrich Staudt e. T.; dem Tagelöhner Philipp Japp e. T., Maria. 13. März: dem Tagelöhner Anton Berger e. T., Eva; dem Dachdeckergehilfen Peter Müller e. T., Philippine Karoline Elisabeth; dem Schreinergehilfen August Trebbach e. T., Ottilie. Aufgegeben. Verwitwete Necht Johann Josef Ernst zu Dogheim mit Emilie Karoline Fiedel das. Comptoirist Joseph Fröhlich hier mit Marie Schöna hier. Königl. Hauptmann und Batterieführer im Kaiserlichen Feld-Artillerie-Regiment No. 73 Oscar Schott zu Allenstein mit Margarethe Wagner hier. Bierfabrikant Heinrich Hermann hier mit Auguste Schreiner hier. Inkausteurgehilfe Leonard Straub hier mit Elisabeth Weigand hier. Schriftsteller Karl von Deuel hier mit Luise Freund hier. Schuhmacher Karl Benz hier mit Barbara Vink hier. Zimmermann Oswald Max Schulae zu Leipyng Lindenau mit Olga Alma Sanger das. Tagelöhner Georg Stattenberger zu Friedrich a. Rh. mit Barbara Köhr hier. Maurergehilfe Wilhelm Wilt hier mit Margarethe Kraft hier. Verwitwete Kaufmann Karl Lückenmeyer hier mit Lina Weinmeyer hier. Serehelicht. Schreinergehilfe Georg Hindorf hier mit Ottilie Becker hier. Seifen-Fabrikant Wilhelm Boths hier mit Franziska Ebert hier. Hotelbesitzer Georg Habu hier mit Josephine Kraß hier. Lackiergehilfe Julius Denting hier mit Wilhelmine Reichwein hier. Rüdendef August Jitz hier mit Anna Köllina hier. Geboren. 13. März: Hl. Major und Bürgermeister a. D. Hermann Jedku, 76 J.; Oberlehrer Professor Richard Wienand aus Danzig Langfur, 62 J. 14. März: Schuhmachermeister Philipp Denting, 53 J.; Ottilie, T. des Schreinergehilfen August Trebbach, 1 T.; Mariaarretide, geb. Gütler, Witwe des Landwirts Heinrich Reufert, 65 J.; Sprachlehrer Maria Dille aus Langenscheidt, 66 J.

Danksagung.

Derzlichen Dank allen Denen, welche so innigen Antheil nahmen an dem uns betroffenen schweren Verluste, besonders Herrn Pfarrer Schüller für die trostreichen Worte am Grabe. Namens der tieftrauernden Hinterbliebenen: Frau Luise Mohr und Kinder. Wiesbaden, 17. März 1902.

Heute verschied infolge von Altersschwäche im 94. Lebensjahre mein lieber Mann, der

Königlich Preussische Landoberschultheis a. D.

Herr Karl Gerheim.

Dies zeigt im Namen der trauernden Hinterbliebenen schmerzzerfüllt an

Emma Gerheim, geb. Hixfeld.

Wiesbaden, 16. März 1902.

Die Feuerbestattung erfolgt in aller Stille in Offenbach.

Von Blumenpenden bittet man dem Wunsche des Entschlafenen gemäß absehen zu wollen.